



# Sammlung Theaterzettel

## Das Auffinden der Zwerge

**Binder, Carl**

**1860-03-15**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Donnerstag, den 15. März 1860.

(Bei aufgehobenem Abonnement.)

Auf vielfaches Verlangen:

Gastdarstellung der drei Zwerge Herren:

Jean Piccolo, Jean Petit und Kiss Józsi.

25 Jahr alt.

25 Jahr alt.

19 Jahr alt.

Zum ersten Male:

# Das heirathslustige Kleeblatt,

oder:

## Schildwach, Tod und Teufel.

Posse mit Gesang, frei bearbeitet von H. Salingré.

Eveline, eine reiche Erbin	Fräul. Rautenberg.
Filz, ihr Vormund	Herr Bauer.
Fingerhut, Rentier	Herr Jean Piccolo.
Friedrich, dessen Diener	Herr Janson.
Knirps, Gutsbesitzer	Herr Jean Petit.
Gottlieb, dessen Diener	Herr Funk.
Klein	Herr Kiss Józsi.
August, dessen Diener	Herr Gradecky.
Moriz Heiter, Student	Herr Mejo.
Jean, Oberkellner	Herr Roche.
Ein Zeitungsträger	Herr Baroggio.
Ein Bedienter	Herr Kindeschwender.
Ein Briefträger	Herr Selch.

Ort der Handlung: Ein Kurort.  
Vorher, zum ersten Male wiederholt:

# Das Auffinden der Zwerge.

Dramatische Skizze in drei heitern Bildern mit Gesang von F. Blum. Musik von C. Binder.

Erstes Bild: Der Zwerg von Hermagor.

Schwarz, Theater-Direktor	Herr Ditt.
Fischl, der Wirth zur „Gemse“	Herr Grün.
Johann Wohlgemuth, Ziegenhirt auf einer Alpe in Hermagor	Herr Jean Piccolo.
Gertrude Wohlgemuth, die Kostbäckerin, dessen Mutter	Frau Roche.
Jakob, dessen Geschwister	Herr Sagger.
Anna, dessen Geschwister	Fräul. Grün.
Margaretha, eine junge Almerin	Fräul. Albert.
Sturm, Korporal	Herr Janson.
Soldaten, Rekruten, Bauern und Bäuerinnen.	

(Die Handlung geht in einem Alpenthale vor.)

Zweites Bild: Der Zwerg von Asch. (Spielt um 1 Jahr später.)

Erüffel, Amtmann in Asch	Herr Pichler.
Johann Wunderlich, sein Schreiber	Herr Jean Petit.
Schwarz, Theater-Direktor	Herr Ditt.
Jean Piccolo (Johann Wohlgemuth), Schauspieler	Herr Jean Piccolo.
Krampel, Ritter in Asch	Herr Gädke.
Der alte Wunderlich	Herr Pohlmann.
Frau Hiesel, alte Bauernweiber	Fräul. Grimm.
Frau Zangel, alte Bauernweiber	Frau Gradecky.
Schnanzel, Amtsdienner	Herr Mejo.
Bauern.	

(Die Handlung geht in der herrschaftlichen Amtskanzlei in Asch vor.)

Drittes Bild: Der Zwerg von Buda Kás. (Spielt um 1 Jahr später, als das 2. Bild.)

Schwarz, Theater-Direktor	Herr Ditt.
Madame Schwarz	Frau Dessoir.
Jean Piccolo (Johann Wohlgemuth)	Herr Jean Piccolo.
Jean Petit (Johann Wunderlich)	Herr Jean Petit.
Flora, Sängerin	Fräul. Rautenberg.
Martin Schneider, ein schwäbischer Ansiedler in Buda Kás	Herr Bauer.
Christine, sein Weib	Fräul. Schönauer.
Josef, beider Sohn	Herr Kiss Józsi.
Gertrude Wohlgemuth	Frau Roche.
Anna	Fräul. Grün.
Jakob	Herr Sagger.
Margaretha, dessen Weib	Fräul. Albert.

(Die Handlung geht in einer ländlichen Gegend bei Buda Kás vor.)

Anfang 6 Uhr. Ende gegen halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung 5 Uhr.

Alle Freibillette ohne Ausnahme sind für heute aufgehoben.

Krank: Herr Schlögel.

Preise für ganze Logen:

Parterre-Logen	pr. Platz — fl. 48 kr.	Logen des zweiten Ranges	pr. Platz 36 kr.
Logen des ersten Ranges	„ „ 1 fl. — kr.	Logen des dritten Ranges	„ „ 24 kr.

Die Eintrittspreise sind die Werktagspreise, nämlich Parterre 36 kr. u. s. w.

Diesjenigen Abonnenten, welche ihre Logen und Sperrsitze für diese Vorstellung behalten wollen, werden ersucht ihre Karten **Donnerstag**, den 15. März Vormittags von 9 bis 12 Uhr auf dem Hoftheater-Bureau abholen zu lassen. Um 12 Uhr werden die noch freien Logen zu den nämlichen Preisen auch an Nicht-Abonnenten abgegeben. Desgleichen sind Billette zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten und zweiten Ranges auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus zu haben. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

**Eisenbahnfahrt:** Abends 9 Uhr 45 M. von Ludwigshafen nach Speyer u. Neustadt.